

Liebe Gemeindeglieder,

mit dem Weihnachtfest haben alle Menschen ihre eigene Geschichte. Sie feiern es zuhause, in der Kirche und an besonderen Orten. Meist gibt es einen ganz bestimmten Ablauf. Alles soll so sein wie immer. Weihnachten vertragen Menschen keine Störungen. Es ist soviel vorbereitet, besorgt und getan worden, jetzt soll alles klappen. Was aber geschieht, wenn etwas nicht klappt? Was, wenn etwas schief geht? Wenn es Streit gibt oder jemandem gar nicht nach Feiern zumute ist? Menschen haben hohe, ja höchste Erwartungen an das Fest. Die älteren Menschen haben dazu noch ihre eigenen Erinnerungen. Manchmal fangen sie an davon zu erzählen an Weihnachten. Wie es war, als es fast nichts gab und niemand etwas hatte. Sind in dieser Zeit auch Wünsche in Erfüllung gegangen? Sie erzählen manchmal davon, wie Vater oder Mutter sich eine besondere Mühe gemacht haben, um den Kindern wenigstens etwas zu schenken. Davon erzählt auch die folgende Geschichte. Sie stammt von einem, der heute über 90 Jahre alt ist (Fulbert Steffensky). Ich erzähle sie in unserer plattdeutschen Sprache in der Hoffnung, dass sie von allen verstanden wird. Wo das Verstehen dennoch schwer fällt, findet sich vielleicht jemand, der anderen die Geschichte übersetzt und vorliest:

Use Fadder jaaht inne Kneie

Wenn use Fadder an Wienachten mit üsch Kinnern speelen wolle, denn moste hei sek deip runnerbücken un inne Kneie jaahn. Wie würen lütch un hei was groot. Hei mosste sek lütch moaken un wenn hei denn sau inne Kneie jung, freuen wie üsch.

Use Fadder jaaht inn Kneie an Wienachten. Dat wecht üsch ok vertellt in de Wienachtsjeschichte, de inne Beibel staat. Use Fadder jaaht inne Keie un will sienen Kinnern wat Gladdes dauen un mit sienen Kinnern tehope sien.

Hei hat keine rechte Stiee, wu hei jeburen wieren kann. De Krübben in Stalle bien Veih, dat wecht seine Stiee un de is ühne recht. Siene Öllern sint man blos einfache Lüe un kühnt noch nich richtich begriepen, wu dat allet taujahhn schall. Un de ersten, de kuumt taun Kieken und Gratuliern, sint de Schäpers van Feehle. Hei is noch nich richtich doa, doa mot hei ok all wier wech. Seine Öllern müt flüchten mit ühne, doarümme, weil se in düsse Jiegend nich mier sicher sint.

Hei moaket all dat dür, wat Minschen dürmoaken müt, wenn se Hunger und Dost hewwet, wenn se keine rechte Stiee hewwet, wu se liewen oder wuhnen kühnt, wenn se keine Hülpe van aneren Minschen hewwet.

Ok wenn üsch dat foaken nich wichtich is, ühne is dat wichtich, ob en Minsche Brod hat oder Hunger, ob hei Arbaat hat oder nich, ob hei Schleeje kricht oder ob hei in Ruhe liewen kann. Dat ek dat nich verjiete, dat use Welt un de Minschen nich erettet wirt van denen, de up de jrooten Steule sittet un doa nich rünner kuumt, sondern dat wi alle erettet wieret van usen Fadder, de Wiehnachten inne Kneie jaaht.

Ein gesegnetes Weihnachtsfest wünscht Ihnen Pastor Uwe Herde, Pollhagen und Lauenhagen



Verainstaltuinoein

im November und Dezember

03.	November	23. Sonntag 10.00 Uhr	n. Trinitatis Regionalgottesdienst in Meerbeck	P. Schleisiek / Pn. Stoffels-	Gröhl
10.	November	Drittletzter : 10.00 Uhr	Sonntag des Kirchenjahres Gottesdienst in Lauenhagen mit Posaunend im Rahmen des 100-jährigen Jubiläums		Herde
17.	November	Volkstrauert 9.30 Uhr 10.00 Uhr	ag Kranzniederlegung in Lauenhagen mit Posa Gottesdienst in Pollhagen anschließend Kranzniederlegung an den Eh		Herde
20.	November		ttag Abendmahlsgottesdienst im Gemeindehaus Abendmahlsgottesdienst in Pollhagen		Herde Herde
24.	November		nntag Gedenkgottesdienst in der Kirche Pollhage Andacht zum Gedenken an die Verstorbend in der Friedhofs-Kapelle in Lauenhagen	en	Herde Herde
01.	Dezember	1. Advent 11.00 Uhr	Festgottesdienst in Lauenhagen mit Feier o Anschl. Eröffnung des Weihnachtsmarktes		Herde
08.	Dezember	2. Advent 10.00 Uhr	Gottesdienst in Pollhagen		N.N.
11.	Dezember	15.00 Uhr	Adventsfeier Frauenkreis in Lauenhagen		
12.	Dezember	14.30 Uhr	Adventsfeier der Frauenhilfe in Pollhagen	Second Millian	
15.	Dezember	3. Advent 10.00 Uhr 15.00 Uhr	Gottesdienst in Lauenhagen mit dem Männer Seniorenadventsfeier in Pollhagen	gesangverein Nienbrügge P. I	Herde
22.	Dezember	4. Advent 10.00 Uhr	Regionalgottesdienst in Meerbeck		
24.	Dezember	Heiligabend 15.00 Uhr 16.30 Uhr 18.00 Uhr 23.00 Uhr	Krabbelgottesdienst in Lauenhagen Krippenspiel in Pollhagen Christvesper in Lauenhagen Christnachtgottesdienst in Pollhagen P. Ho		Herde rramt
25.	Dezember	1. Weihnach 10.00 Uhr	ntstag Regionalgottesdienst in Lauenhagen	P. 1	Herde
26.	Dezember	2. Weihnach 10.00 Uhr	itstag Festgottesdienst in Pollhagen	P. I	Herde
29.	Dezember	Sonntag 11.00 Uhr	Winterwanderung Bad Hiddenserborn nach	Schloss Baum - siehe Artike	el
31.	Dezember	Altjahresabe 17.00 Uhr	end Altjahresgottesdienst in Pollhagen	P. I	Herde
		Neujahr			
01.	Januar	18.00 Uhr	Neujahrsgottesdienst in Lauenhagen	P. I	Herde
05.	Januar	Sonntag 10.00 Uhr	Winterkirche im Gemeindehaus in Pollhage	n P. I	Herde
12.	Januar	*	n. Epiphanias Winterkirche im Gemeindehaus in Lauenha	igen P. I	Herde

Weitere und aktuelle Informationen finden Sie auf www.kirche-lauenhagen.de sowie auf www.kirche-pollhagen.de

AKTURIES

Winterwanderung am Sonntag den 29.12.24

Unser Kooperationsraum bietet für alle Gemeinden am 29.12.24 eine Winterwanderung mit Andacht und Mittagessen an. In den Kirchen findet deshalb kein Gottesdienst an diesem Sonntag statt.

11.00 Uhr Start in Bad Hiddenserborn an der Kanalbrücke

12.00 Uhr Ankunft in Schloss Baum, Andacht und Mittagessen (heiße Suppe)

Ca. 13.00 Uhr Wanderung zurück oder Möglichkeiten zur Abholung. Bitte dies bei der Anmeldung angeben. Kostenbeitrag für die Suppe als Spende vor Ort erbeten.

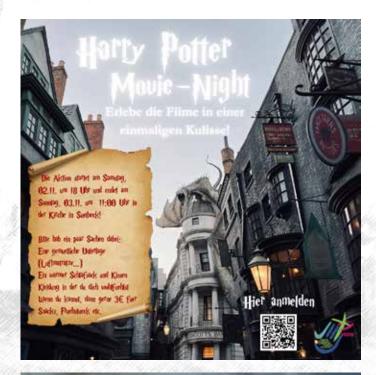
Melden Sie sich bitte **bis zum 20.12.24** in Ihrem Pfarrbüro telefonisch an oder unter https://forms.churchdesk.com/f/Jzpos0OBNH



Herzliche Grüße Pastorin Antje Stoffels-Gröhl











aus den Kirchengemeinden

Termine Frauenkreis/Frauenhilfe

- 14. November 14.30 Uhr Frauenhilfe im Gemeindehaus Pollhagen
- 20. November 15.00 Uhr Frauenkreis mit Abendmahl zum Bußtag im Gemeindehaus Lauenhagen
- 28. November 14.30 Uhr Frauenhilfe
- im Gemeindehaus Pollhagen
- 11. Dezember 15.00 Uhr Advents- und Weihnachtsfeier des Frauenkreises im Gemeindehaus Lauenhagen
- 12. Dezember 14.30 Advents- und Weihnachtsfeier der Frauenhilfe im Gemeindehaus Pollhagen

Spielenachmittage

Wir laden herzlich ein zu neuen Terminen der beliebten und geselligen Spielenachmittage im Gemeindehaus Lauenhagen.

Jeweils am 17.11., am 29.12. und am 19.01. wollen wir uns von 16:00 bis 18:00 Uhr treffen und gemeinsam Spiele spielen, klönen und einfach eine schöne Zeit miteinander verbringen - Groß und Klein sind herzlich Willkommen!

Lauenhagen mit allen Sinnen im Advent entdecken

Herzliche Einladung zum weihnachtlichen Bilderbuch-Spaziergang am **Sonntag, 15.12.2024** in der Zeit zwischen 14:30 und 16:30 Uhr. Für Jung und Alt – nähere Infos folgen...

Bianca Eßrich und Marlene Kurok

Öffnungszeiten des Gemeindebüros in Lauenhagen

Donnerstags von 09.30 bis 12.00 Uhr

Das Pfarramt Lauenhagen ist telefonisch unter der Nummer 05721 2922 erreichbar und per E-Mail unter der Adresse lauenhagen@lksl.de

Datenschutz

Wir möchten auch weiterhin anstehende Jubiläen unserer Gemeindeglieder im Gemeindebrief abdrucken, weil wir davon ausgehen, dass sich die Jubilare in der Regel darüber freuen. Folgende Daten werden veröffentlicht: Vor- und Zuname, eventuell der Geburtsname, der Wohnort und die Art des Jubiläums. Wir bitten Gemeindeglieder, die eine Veröffentlichung der Daten nicht wünschen, dies in den Pfarrbüros Lauenhagen, Tel. 05721 2922, oder Pollhagen 05721 75716, anzuzeigen.

Männerabende

Die nächsten Männerabende finden am 22. November sowie am 20. Dezember jeweils um 19.00 Uhr im Gemeindehaus Pollhagen statt. Es sind Männer aller Altersgruppen willkommen. Für Essen und Trinken ist gesorgt.

Seniorenadventsfeier

Die Kirchengemeinde Pollhagen plant für dieses Jahr wieder eine Adventsfeier für alle Senior*innen ab 80 Jahre **am 3. Advent um 15:00 Uhr** im Gemeindehaus. Um Anmeldung wird gebeten

Abwesenheit von Pastor Uwe Herde

09. November und vom 06. bis zum 08. Dezember Konfirmand*innenfreizeit

Spenden für den Gemeindebrief

Wenn Sie für den gemeinsamen Gemeindebrief der Kirchengemeinden Lauenhagen / Pollhagen spenden möchten und ihre Spende nicht ihrer Austrägerin mitgeben oder in die Kollekte geben, können Sie sie auch auf die Konten der Kirchengemeinden bei der Sparkasse Schaumburg überweisen:

Lauenhagen: IBAN: DE41 2555 1480 0459 1419 74 Pollhagen: IBAN: DE39 2546 2160 0902 0101 00

Stichwort: Gemeindebrief

Öffnungszeiten des Gemeindebüros in Pollhagen

Dienstags: 10.00 - 12.00 Uhr

Das Pfarramt Pollhagen ist telefonisch unter der Nummer 05721 75716 erreichbar und per E-Mail unter der Adresse pollhagen@lksl.de

Impressum

Verantwortlich für den Gemeindebrief im Sinne des Presserechts sind die Kirchenvorstände der Gemeinden Lauenhagen und Pollhagen. Der Gemeindebrief erscheint alle zwei Monate.

Redaktion:

Pastor Uwe Herde, Triftstraße 8, Pollhagen Stephan Kurok, Hauptstraße 6, Lauenhagen



aus den Kirchengemeinden

Kita Zwergenburg sagt Danke

Wir blicken auf ein rasantes Jahr mit vielen Eindrücken und Momenten, die es zu verarbeiten galt, zurück. Das war manchmal gar nicht so einfach. Doch in all dem, was uns bewegt, gibt es so viel Schönes und das ist die Dankbarkeit. Wir sind dankbar für all die Unterstützung, die wir durch die Eltern erfahren haben, für all die Akzeptanz, das Vertrauen und Mitgefühl und den großen Einsatz, den sie uns entgegenbrachten. Ein Zusammenhalt, der nicht selbstverständlich ist! Wir sind dankbar für all die wundervollen Familien, die wir bis zum Sommer begleitet haben und die vielen schönen Momente, die wir mit ihnen und ihren tollen Kindern erleben durften.

Die Abschiede fallen uns immer sehr schwer - hat man doch einen langen ersten Lebensabschnitt begleitet, den ein oder anderen Streit geschlichtet, Tränen der Trauer oder des Schmerzes getrocknet und große Wasserschlachten im Garten entfacht. Umso mehr freuen wir uns über die neuen Familien und Kinder, die wir eingewöhnt haben und die mit uns in einen neuen Lebensabschnitt starten. Wir freuen uns auf eine ganz besondere schöne Zeit mit euch! Die Arbeit mit den Kindern ist so unglaublich wichtig, sie ebnet die Zukunft! Danke an Pastor Herde, der uns alle in einer besonders schweren Zeit begleitet hat und für uns da war. Danke, dass Sie zu uns in die Einrichtung kommen, mit uns im Morgenkreis beten und uns Geschichten aus der Bibel erzählen. Das ist so wertvoll! Danke an unsere liebe Lesefee Martina Basse, die uns schon so lange begleitet und die Kinder jeden Mittwoch mit Geschichten, Liedern und tollen Aktionen verzaubert. Es ist jedes Mal ein Vergnügen, dir zuzusehen!

Danke an das Team vom KV, welches uns mit Rat und Tat zur Seite steht und das Engagement, welches uns zuteil wird! Wir sehen, welche Arbeit ihr leistet! Danke, dass ihr uns durch das turbulente Jahr begleitet habt. Danke an die liebe Nadja Stoll, die unseren 6er-Club Kindern einen kleinen Einblick in ihre Milchbar gegeben hat. Die Kinder durften hinter den Tresen schauen und sich selbst ein Eis zusammenstellen. Danke dass du uns eingeladen hast!

Danke an Familie Eggelmann, die uns zum "Erntefieber" auf ihren Hof eingeladen hat. Die Kinder waren begeistert vom Ernten und Probieren und von der Begleitung aufs Feld, die nicht nur informativ sondern auf Augenhöhe der Kinder stattfand.

Wir danke Gott dafür, dass er uns im vergangenen Jahr so viele wunderbare Menschen geschickt hat. Das Team der Kita Zwergenburg wünscht allen ein schönes restliches Jahr, eine gesegnete Weihnachtszeit und alles Liebe für das Jahr 2025.

Lesung mit Susanne Niemeyer



Am Sonntag, den 17.11.2024 laden die Hofbuchhandlung Frommhold und die Evangelische Landeskirche Bückeburg zu einer Lesung mit der aus Schaumburg stammendenSusanne Niemeyer in die Stadtkirche Bückeburg ein.

Ab 16.00 Uhr wird die Autorin aus ihrem neuen Buch "Der Stolperengel" lesen.

Es handelt sich dabei um Geschichten zur Weihnachtszeit, die mit Humor und Augenzwinkern Vorfreude auf die kommende Zeit wecken werden.

Passend zum Volkstrauertag wird Frau Niemeyer auch Texte zum Frieden vorstellen. Die Veranstaltung wird musikalisch vom Schütte-Chor aus Bückeburg begleitet. Der Eintritt ist frei.

Adventsmarkt Lauenhagen



Am **Sonntag, den 01.12.2024** findet rund um die Gemeindehäuser wieder der traditionelle Adventsmarkt statt und wir freuen uns schon sehr darauf.

Um **11.00 Uhr** startet der Tag mit dem festlichen Gottesdienst in der Kirche, inklusive der Feier der Silbernen Konfirmation.

Um **12.00 Uhr** wird dann der Adventsmarkt vom Posaunenchor eröffnet. Es wird wieder ein bunter Blumenstrauß mit verschiedenartigen Verkaufs- und Essens-Ständen geboten – lassen Sie sich überraschen! Auch das Kuchenbuffet im Gemeindehaus wird wieder üppig ausfallen und die Tombola wird mit allerlei großen und kleinen Preisen ausgestattet sein.

Für die Tombola werden gerne noch Spenden entgegengenommen, diese können jeweils donnerstags zu den Öffnungszeiten im Gemeindebüro abgegeben werden oder, nach telefonischer Absprache unter 05721 2922, ggf. auch zu anderen Zeiten.

Und wer einen Kuchen spenden möchte, bitten wir um Voranmeldung persönlich oder telefonisch im Gemeindebüro und dann bitte den Kuchen frisch zum Adventsmarkt mitbringen.

Interessenten, die noch einen Stand auf dem Adventsmarkt anbieten wollen, melden sich bitte bei Sönke Hasemann unter 0162 690 34 70 oder im Gemeindebüro unter 05721 2922.



aus den Kirchengemeinden

Lebendiger Adventskalender

Auch in diesem Jahr wird der "Lebendige Adventskalender" für alle Lauenhäger, Hülshäger und Nienbrügger stattfinden. Wir möchten die Adventszeit besinnlich gestalten und die Dorfgemeinschaft pflegen. Die Einladungen dazu werden in Kürze verteilt. Wir freuen uns auf viele schöne Abende!

Bianca Eßrich und Uwe Lippert

Herbstklänge – Musik und Besinnung im goldenen Licht



Im Rahmen des 100-jährigen Jubiläums unseres Posaunenchores Lauenhagen durften wir in diesem Jahr schon viele besondere Veranstaltungen erleben. Am Sonntag, 20.10.2024 fand am Nachmittag eine musikalische Besonderheit in der Kirche statt.

Der Posaunenchor hatte das große Glück, einen Workshop mit Stefan Mey, Professor an der Hochschule für Musik und Theater in Hannover, zu gestalten. Unter seiner Anleitung wurde eine Neukomposition von ihm erarbeitet - "Golden Gate Bridge". Diese Brücke in San Francisco, eine der bekanntesten der Welt, übt eine spezielle Faszination für den Betrachter aus. Es ist sehr beeindruckend, wie sie oft im Nebel verschwindet und dabei eine fast magische Atmosphäre schafft. Dieser Nebel und die mystische Ausstrahlung der Brücke passten wunderbar zu der musikalischen Andacht. Der Herbst bringt uns ähnliche Stimmungen: Nebel, sich wandelndes Licht und eine Zeit des Übergangs. All das spiegelte sich in den "Herbstklängen" wider, die vom Posaunenchor präsentiert wurden.

Ein herzlicher Dank gilt allen Bläserinnen und Bläsern, die mit ihrem Einsatz und mit ihrer Leidenschaft diese musikalische Andacht möglich gemacht haben. Andreas Kerkmann hat den Tag ein weiteres Mal hervorragend organisiert und Eike Steege hat den Kontakt zu Stefan Mey hergestellt – daher auch Ihnen einen herzlichen Dank. Und natürlich ein großer Dank auch an Stefan Mey, für seine Unterstützung und Inspiration.

KONFICAMP 2024





Vom 8. bis 13. Oktober erlebten 80 Konfirmand*innen, Teamer*innen und Hauptamtliche aus unserem Kooperationsraum eine aufregende Woche im Konfi-Camp in Hanstedt. Sechs Tage voller Gemeinschaft, Glaube und Action standen ganz im Zeichen der Themen "Wovon träumst du?", "Glaubensbekenntnis" und "Wohin geht's?". In den verschiedenen Einheiten sprachen wir darüber, was uns bewegt und wie der Glaube unser Leben beeinflussen kann.

Jeden Morgen starteten wir mit der "Power Hour", die durch Musik und Tanz alle in Schwung brachte. Der Dienstag war besonders actionreich: Nach einer Chaos-Rallye, bei der die Konfirmand*innen in Teams verschiedene Aufgaben und Rätsel lösen mussten, folgte am Abend eine unterhaltsame Spieleshow.

Am Mittwoch und Donnerstag war Zeit für kreative Workshops, in denen die Konfirmand*innen sich in Aktivitäten wie Graffiti, Henna, Armbänder knüpfen, Linolschnitt und Improvisationstheater ausprobieren konnten. Am Mittwochabend, war dann noch Zeit für einen Filmabend, der Film wurde am nächsten Tag noch thematisch aufgegriffen.

Donnerstagabend feierten wir einen "TrueStory"-Gottesdienst, in dem die Konfirmand*innen Fragen zu einem Bibeltext stellen konnten. Am Freitag ging es dann mit einer großen Runde "Stratego" im Gelände weiter, gefolgt vom "PrayStation"-Gottesdienst, einem besonderen Moment der Besinnung und des Gebets.

Die Woche fand mit einer Abschlussparty am Samstag ihren krönenden Abschluss, bei der alle zusammen die vielen schönen Erlebnisse feierten. Das KonfiCamp war eine unvergessliche Zeit voller Gemeinschaft, Glauben und neuer Freundschaften.





AKITURIES

aus den Kirchengemeinden

Erntedankfest in der Kirche Lauenhagen



Am ersten Sonntag im Oktober feierten wir in der Kirche in Lauenhagen das Erntedankfest. Die Kirche war für diesen Gottesdienst mit den Früchten des Jahres festlich geschmückt. Zu Beginn zog die Landjugend in Festtagstracht mit der Erntekrone ein und gemeinsam mit der Kindererntekrone der Familie Kreft schmückten die Erntekronen den Altarbereich und boten den passenden Rahmen für die Dankesworte, Lieder und Gebete unter dem Wort aus dem 1. Brief an Timotheus 4:4-5:

"Denn alles, was Gott geschaffen hat, ist gut; und nichts ist schlecht, für das wir Gott danken."

Das Erntedankfest wird gefeiert, um Gott für die Ernte und die Gaben der Natur zu danken. Heute erinnert es uns daran, dass unser Wohlstand und unsere Nahrungsmittel nicht selbstverständlich sind. Es lenkt den Blick auf den verantwortungsvollen Umgang mit den Ressourcen der Natur und auf die Verpflichtung, diejenigen zu unterstützen, die nicht im Überfluss leben. Das Fest verbindet Dankbarkeit mit dem Bewusstsein für Solidarität und Nachhaltigkeit. Es verbindet Tradition und Gemeinschaft.

Nach dem Gottesdienst führte die Landjugend in ih-

ren roten Röcken vor der Kirche traditionelle Achttourige auf. Mit dieser schönen Tradition klang das Erntedankfest in Lauenhagen aus.



Adventlicher Abend der Landfrauen

Am **Dienstag, den 17.12. um 19.00 Uhr** veranstalten die Landfrauen Stadthagen ihren adventlichen Abend in der Kirche Pollhagen. Als Gast ist diesmal Dietmar Wischmeyer eingeladen. Genießen Sie mit uns die Vorweihnachtszeit und lassen Sie sich überraschen. Im Anschluss gibt es Punch und Kekse.

Willi Kreft – Der Mann für (fast) alles in unserer Kirchengemeinde

In unserer Kirchengemeinde gibt es Menschen, die im Hintergrund Großes leisten und ohne die viele Dinge einfach nicht so reibungslos funktionieren würden. Einer dieser besonderen Menschen ist unser Willi Kreft.

Willi ist der Mann für alles: Er mäht den Rasen, räumt auf, repariert, pflegt unser Gelände und unsere Gebäude. Wenn es



irgendwo etwas zu tun gibt, ist Willi zur Stelle. Manchmal scheint es, als hätte er für jedes Problem eine Lösung parat. Braucht jemand Hilfe? Willi ist da – und das immer mit einer freundlichen Art und einem Lächeln. Ob man ihn beim Vorbeifahren in seinem Auto sieht oder auf dem Kirchengelände, meistens ist er in Arbeitskleidung unterwegs und schon wieder auf dem Weg, die nächste Aufgabe zu erledigen.

Doch Willi ist nicht nur in praktischen Dingen unersetzlich. Auch bei den Veranstaltungen der Kirchengemeinde ist er ein fester Bestandteil. Er sorgt dafür, dass die Technik funktioniert, stellt die Beschallung ein und kümmert sich um den reibungslosen Ablauf. Dabei übernimmt er auch gerne mal das Mikrofon und moderiert die Veranstaltung mit seiner sympathischen und lockeren Art – stets mit einem Augenzwinkern und viel Humor.

Und als wäre das noch nicht genug, ist Willi in seinem "Privatleben" auch noch musikalisch aktiv. Als Alleinunterhalter begeistert er mit Gesang, Schlagzeug und Trommelspiel. So mancher von uns hat ihn sicherlich schon bei einem Fest oder einer Feier erlebt und weiß: Willi bringt Stimmung mit!

Es ist schwer, in Worte zu fassen, wie wertvoll Willi für unsere Gemeinde ist. Mit seinem unermüdlichen Einsatz, seiner Hilfsbereitschaft und seiner Fröhlichkeit ist er ein echtes Vorbild und eine tragende Säule in unserer Gemeinschaft.

Lieber Willi, wir möchten dir an dieser Stelle von Herzen "Danke" sagen! Für all deine Arbeit, deine Hilfe, deine Zeit und dein Engagement – du bist ein Segen für unsere Kirchengemeinde. Und natürlich auch ein großer Dank an Deine ganze Familie, die Dich nicht nur "machen lässt" sondern auch oft noch mithilft

Mögen dir die Aufgaben nie über den Kopf wachsen, und mögest du immer die Zeit finden, auch mal durchzuatmen und die Dinge, die dir Freude machen, zu genießen.

Deine Kirchengemeinde